

Annex 1

Ergänzende Regeln nach Bezugsmodellen

1 Lizenzierte Produkte (online und offline)

1. Rechteeinräumung

1. Enreach räumt dem Endkunden das Recht ein, eine bei Abschluss des Hauptvertrages aktuelle Kopie des (online oder offline) Lizenzierten Produktes (im Objektcode), in unveränderter Form, auf einen Endkunden-/vom Endkunden angemieteten Server herunterzuladen und entsprechend der Nutzungsrichtlinie in Annex 2 und den übrigen Bestimmungen dieses EULA zu nutzen („Lizenz-Nutzungsrecht“).
2. Das Lizenz-Nutzungsrecht ist ein für die Laufzeit des Hauptvertrages eingeschränktes, widerrufbares, nicht-ausschließliches, nicht unterlizenzierbares und nicht übertragbares (auch nicht auf verbundene Unternehmen, Kunden des Endkunden, andere Mitarbeiter als registrierte Nutzer) Recht.
3. Der Endkunde darf das Lizenzierte Produkt auf jeder ihm zur Verfügung stehenden Hardware einsetzen, muss es jedoch bei einem Hardwarewechsel eines Nutzers von der bisher verwendeten Hardware löschen.
4. Dem Endkunden steht ein Vervielfältigungsrecht zu, soweit die Vervielfältigung für die Benutzung oder Sicherung des Lizenzierten Produktes notwendig ist. Der Endkunde hat dabei den Verbleib der Kopien aufzuzeichnen und alphanumerische Kennungen, Warenzeichen und Urhebervermerke unverändert zu vervielfältigen.
5. Nach dem Herunterladen einer Kopie des Lizenzierten Produktes sind Updates vom Lizenz-Nutzungsrecht nicht erfasst. Sofern der Endkunde ein Update wünscht, muss er dieses im Rahmen eines neuen Lizenzierten Produktes oder im Wege eines anderen Bezugsmodells erwerben.
6. Der Endkunde ist berechtigt, seine Nutzungsrechte am Lizenzierten Produkt einschließlich der Dokumentation an Dritte zu übereignen, soweit sich der Erwerber mit der Weitergeltung der vorliegenden EULA-Bedingungen einverstanden erklärt. Bei der Weitergabe muss der Endkunde dem Erwerber sämtliche Programmkopien einschließlich ggf. vorhandener Sicherungskopien übergeben oder die einbehaltenen Kopien vernichten.
7. Der Endkunde erhält erst mit der vollständigen Zahlung des Kaufpreises das Recht zum Herunterladen und Nutzen der Lizenzierten Produkte.

2. Nur für den offline Lizenzkauf gilt ergänzend:

1. Nach der Installation der offline Lizenzierten Produkte hat der Endkunde, soweit nicht etwas anderes zwischen Enreach und dem Vertragspartner von Enreach (dem Wiederverkäufer/dem Endkunden) vereinbart wurde, zunächst ein Lizenz-

Nutzungsrecht für einen Zeitraum von dreißig (30) Tagen nach der Installation durch Eingabe eines mitgelieferten „Temporären Lizenzschlüssels“. Innerhalb dieses Zeitraums registriert der Endkunde das Lizenzierte Produkt kostenlos bei Enreach und erhält einen neuen regulären Lizenzschlüssel, der sich auf den Installationsschlüssel des Endkunden bezieht („Permanenter Lizenzschlüssel“) wodurch das zeitlich begrenzte Nutzungsrecht in ein reguläres Lizenz-Nutzungsrecht umgewandelt wird, es sei denn, es handelt sich bei dem Lizenzierte Produkt um eine „Evaluierungs“- oder „Demoversion“.

2. Bei nachträglichen Änderungen der ursprünglich gewählten Hardwarekonfiguration/Installation von Updates kann es aus technischen Gründen erforderlich sein, dass der Endkunde zur Aufrechterhaltung Lizenz-Nutzungsrechts einen neuen Permanenten Lizenzschlüssel benötigt („Ersatzlizenzschlüssel“). Enreach wird in diesem Fall einen entsprechenden Ersatzlizenzschlüssel nach Aufforderung kostenlos zur Verfügung stellen. Der Endkunde versichert, den ursprünglich gelieferten Lizenzschlüssel nicht mehr zu verwenden und den Lizenzschlüssel nicht an Dritte weiterzugeben.

2 Gemietete Produkte

Rechteeinräumung

1. Dem Endkunden steht das Recht zu, eine bei Abschluss des Hauptvertrages aktuelle Kopie des Gemieteten Produktes (im Objektcode), in unveränderter Form, auf einen Endkunden-/vom Endkunden angemieteten Server herunterzuladen und entsprechend der Nutzungsrichtlinie in Annex 2 und den übrigen Bestimmungen dieses EULA zu nutzen („Miet-Nutzungsrecht“).
2. Das Miet-Nutzungsrecht ist ein für die Laufzeit dieses EULA eingeschränktes, widerrufbares, nicht-ausschließliches, nicht unterlizenzierbares und nicht übertragbares (auch nicht auf verbundene Unternehmen, Kunden des Endkunden, andere Mitarbeiter als registrierte Nutzer) Recht.
3. Der Endkunde darf das Gemietete Produkt auf jeder ihm zur Verfügung stehenden Hardware einsetzen, muss jedoch das Gemietete Produkt bei einem Hardwarewechsel eines Nutzers von der bisher verwendeten Hardware löschen.
4. Dem Endkunden steht ein Vervielfältigungsrecht zu, soweit die jeweilige Vervielfältigung für die Benutzung und Sicherung des Gemieteten Produktes notwendig ist. Der Endkunde hat dabei den Verbleib der Kopien aufzuzeichnen und alphanumerische Kennungen, Warenzeichen und Urhebervermerke unverändert zu vervielfältigen.
5. Der Endkunde ist nicht berechtigt, das Miet-Nutzungsrecht zu verkaufen, zu vermieten oder anderweitig Dritten (inkl. verbundenen Unternehmen) zu überlassen. Die Gemieteten Produkte sind ausschließlich zur Nutzung durch Sie (ihr Unternehmen und Ihre Nutzer) bestimmt.

6. Updates zu Gemieteten Produkten sind während der Laufzeit des Hauptvertrages vom Miet-Nutzungsrecht kostenfrei erfasst. Die jeweils aktuelle Release Version der Gemieteten Produkte werden dem Endkunden zum Herunterladen zur Verfügung gestellt.

3 Dienste

1. Rechteeinräumung

1. Enreach räumt dem Endkunden und den Nutzern für die Laufzeit des Hauptvertrages eingeschränktes, widerrufbares, nicht-ausschließliches, nicht unterlizenzierbares und nicht übertragbares (auch nicht auf Endkunden des Endkunden, andere Mitarbeiter als registrierte Nutzer oder verbundene Unternehmen) Recht ein, die Dienste zu nutzen („Dienste-Nutzungsrecht“).
2. Updates zu Diensten sind für die Laufzeit des Hauptvertrages vom Dienste-Nutzungsrecht kostenfrei erfasst. Der jeweils aktuelle Umfang der Dienste wird dem Endkunden zur Verfügung gestellt.
3. Dem Endkunden werden die Dienste, in der jeweils aktuellen Release-Version, zusammen mit der erforderlichen Rechenleistung und dem erforderlichen Cloud Speicher- und Datenverarbeitungsplatz über ein zertifiziertes Rechenzentrum in Europa zur Verfügung gestellt.
4. Migration ist vom Enreach nicht geschuldet. Der Endkunde und die Nutzer laden eigenverantwortlich Daten hoch und runter.
5. Der Endkunde ist nicht berechtigt, das Dienste-Nutzungsrecht zu verkaufen, zu vermieten oder anderweitig Dritten (inkl. verbundenen Unternehmen) zu überlassen.

2. Ergänzende Bedingungen

Für bestimmte Dienste können zusätzliche Bedingungen gelten, die Ihnen in Verbindung mit den jeweiligen Diensten bekannt gegeben werden. Diese ergänzenden Bedingungen gelten zusätzlich zu diesen EULA-Bedingungen und werden für die Zwecke der betreffenden Dienste als Teil dieser EULA-Bedingungen angesehen. Im Falle eines Widerspruchs zwischen solchen ergänzenden Bedingungen und diesem EULA, haben die ergänzenden Bedingungen Vorrang.

3. Registrierung

1. Um die meisten Teile der Dienste nutzen zu können, müssen Sie sich registrieren und ein aktives Benutzerkonto unterhalten. Für bestimmte Dienste können wir Ihnen eine Einladung für die Registrierung Ihres Kontos zukommen lassen. Wir behalten Enreach das Recht vor, die Erstellung eines neuen Kontos aus beliebigen Gründen abzulehnen.

2. Sie sind verpflichtet, Enreach vollständige, genaue und aktuelle Informationen über sich selbst zur Verfügung zu stellen. Sie sind dafür verantwortlich, korrekte Kontodaten zu übermitteln und diese Informationen auf dem neuesten Stand zu halten.
3. Endkunden und Nutzer verpflichten sich, den Benutzernamen und das Passwort stets vertraulich zu behandeln und Dritten (einschließlich nicht Mitarbeitern des Endkunden, die nicht als Nutzer registriert sind) nicht zu erlauben, Ihr Konto zu nutzen. Endkunden sind auf ihrem Account für alle Nutzer Aktivitäten verantwortlich, die unter Ihrem Konto stattfinden, einschließlich aller Aktivitäten von autorisierten oder nicht autorisierten Nutzern. Nutzer ändern unverzüglich ihr Passwort und informieren Enreach (über die auf www.enreach.com angegebenen Kontaktdaten) oder den Endkunden, wenn sie wissen oder vermuten, dass eine andere Person/Maschine ihr Passwort kennt.

Annex 2

Nutzungsrichtlinie für Swyx Softwareprodukte

DIESE NUTZUNGSRICHTLINIE MUSS SOWOHL VON ALLEN ENDKUNDEN ALS AUCH ALLEN NUTZERN EINGEHALTEN WERDEN. DIESE NUTZUNGSRICHTLINIE ENTHÄLT NUTZUNGSVORGABEN FÜR ALLE SWYX-SOFTWAREPRODUKTE in allen on-premises- und off-premises-Varianten ("Swyx Softwareprodukt(e)"), wie z.B. off-premises Miete als SaaS Dienst (derzeit SwyxON, nachfolgend „Dienste“), Miete on-premises (derzeit Swyx Flex und SwyxWare Compact for Datacenter SDC, nachfolgend „Gemietete Produkt(e)“), online Lizenzkauf (derzeit Swyx Purchase) und offline Lizenzkauf via Lizenzbrief (nachfolgend auch „Lizenzierte Produkt(e)“), sowie Nachfolgeprodukte, unabhängig von deren Produktnamen.

ZUR WAHRUNG DER TECHNISCHEN INTEGRITÄT DER SWYX SOFTWAREPRODUKTE UND DER ENREACH IT-SYSTEME SOWIE IM INTERESSE EINER RECHTSKONFORMEN NUTZUNG MÜSSEN WIEDERVERKÄUFER, ENDKUNDEN UND NUTZER DIESE NUTZUNGSRICHTLINIE EINHALTEN.

BEACHTET:

- Soweit die Vertragspartner von Enreach Endkunden sind, werden diese hiermit unmittelbar verpflichtet, (i) die Nutzungsrichtlinie einzuhalten und (ii) ihre Nutzer zu der Einhaltung dieser Nutzungsrichtlinie zu verpflichten;
- Soweit die Vertragspartner von Enreach Wiederverkäufer sind, werden diese hiermit unmittelbar verpflichtet, ihren Vertragspartnern (den Endkunden) die Pflicht aufzuerlegen, (i) diese Nutzungsrichtlinie einzuhalten und (ii) ihre Nutzer zu der Einhaltung dieser Nutzungsrichtlinie zu verpflichten.

EIN VERSTOSS EINES ENDKUNDEN ODER EINES NUTZER GEGEN EINE DER FOLGENDEN NUTZUNGSVORGABEN BERECHTIGT ENREACH, NUTZUNGSRECHTE DES ENDKUNDEN UND DER BETREFFENDEN NUTZER ZU ENTZIEHEN UND DEN ZUGANG ZU SWYX SOFTWAREPRODUKTEN DAUERHAFT ZU SPERREN.

1. Definitionen

1. "Endkundeninhalte" sind im Rahmen der Swyx Softwareprodukte vom Endkunden und seinen Nutzern übermittelte, gespeicherte und verarbeitete personenbezogene Daten sowie sonstige Inhalte (einschließlich, aber nicht abschließend Daten, Zahlen, Themen, Kontakte, Namen, Materialien, Informationen).
2. Soweit hier verwendete definierte Begriffe nicht in diesem Annex 2 definiert sind, gelten die im Hauptteil des EULA enthaltenen Definitionen.

2. Allgemeine Nutzungsregeln

1. Endkunden und Nutzer dürfen Swyx Softwareprodukte nicht in einer Weise nutzen, die illegal, betrügerisch oder schädlich ist oder in Verbindung mit einer solchen Aktivität steht. Sie dürfen z.B. nicht
 1. Informationen/Dateien über Swyx-Softwareprodukte in einer Weise hochladen oder anderweitig zur Verfügung stellen, die Rechte an geistigem Eigentum (insbesondere Urheberrechte, Markenrechte, Patentrechte, Designrechte), Geschäftsgeheimnisse, Rechte auf Privatsphäre/Personenschutz oder andere geschützte Rechte verletzen;
 2. Dateien/Daten, die von einem anderen Nutzer hinterlegt worden sind, herunterladen, sofern der Herunterladende weiß/ wissen sollte, dass die Dateien/Daten auf diese Weise nicht rechtmäßig vervielfältigt, angezeigt, aufgeführt und/oder verbreitet werden dürfen;
 3. Hinweise auf die Kennzeichnung gewerblicher Schutzrechte oder Seriennummern und andere der Identifikation eines Swyx Softwareproduktes dienenden Merkmale entfernen oder verändern. Die Entfernung sonstiger Kopierschutz- oder anderer Schutzmechanismen ist ebenfalls nicht gestattet;
 4. eine falsche Identität zum Zwecke der Irreführung Dritter oder zu sonstigen Missbrauchshandlungen verwenden;
 5. Endkundeninhalte mit unzulässiger Darstellung von Gewalt verwenden;
 6. Endkundeninhalte nutzen, die jugendgefährdend sind, soweit Minderjährige Zugriff auf die Endkundeninhalte haben.
 7. zur Begehung einer Straftat auffordern, eine Anleitung zur Begehung einer Straftat geben oder kriminelle Aktivitäten fördern;
 8. gegen Rechtsvorschriften über Rassenhass oder religiöse Diskriminierung verstoßen; insbesondere dürfen Endkundeninhalte keine Gewalt gegen andere fördern, sie bedrohen oder belästigen insbesondere aufgrund von Rasse, ethnischer Zugehörigkeit, nationaler Herkunft, Kaste, sexueller Orientierung, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Religionszugehörigkeit, Alter, Behinderung oder schwerer Krankheit (vgl. u.a. §130 StGB);
2. Endkunden und Nutzer haben keine Berechtigung Swyx Softwareprodukte (inklusive deren Objektcode und Source Code) oder Teile davon zu verändern, dekompileieren, disassemblieren (oder zu versuchen den Quellcode der Swyx Softwareprodukte zu ermitteln), entschlüsseln, extrahieren oder in irgendeiner Weise anderweitig zu verändern, abgeleitete Arbeiten daraus zu erstellen, Verbesserungen davon zu erstellen, Innovationen daraus abzuleiten, diese nachzubauen oder auf andere Weise zu versuchen, für sich oder Dritte Zugriff darauf zu erlangen (z.B. Quellcode, Prozesse, Datensätze oder Datenbanken, Entwicklungstools, Server, Hosting-Websites etc.).
3. von Enreach fixierte Konfigurationen der Swyx Softwareprodukte ändern.

3. Ergänzende Nutzungsregeln für Dienste und Gemietete Produkte

1. Gemietete Produkte und Dienste dürfen nur von dem jeweiligen Nutzer mit seinen/ihren Zugangsdaten verwendet werden.
2. Endkunden und Nutzer dürfen die Dienste und Gemieteten Produkte nicht in der Weise nutzen, dass Schäden, eine Beeinträchtigung der Verfügbarkeit/Zugänglichkeit oder eine Beeinträchtigung der Unversehrtheit der Dienste oder eines Gemieteten Produktes verursacht werden (können).
3. Der Endkunden und Nutzer dürfen keine Werbung, Werbebanner-Fenster und Links zu anderen Webseiten, die integraler Bestandteil der Gemieteten Produkte oder Dienste sind, blockieren, deaktivieren oder anderweitig beeinträchtigen.

4. IT-Systemsicherheit

Dem Endkunden und Nutzer ist es untersagt,

1. Enreach IT-Systeme (einschließlich aller elektronisch datenverarbeitenden Systeme) oder deren Sicherheit zu beschädigen, deaktivieren, überlasten, beeinträchtigen oder zu gefährden oder andere Nutzer zu stören.
2. die Integrität der Enreach IT-Systeme zu verletzen (u.a. durch unrechtmäßiges Sammeln oder Entschlüsseln von Informationen oder Daten oder Verwenden von Anwendungen oder Technologien, die negative Auswirkungen auf Enreach IT-Systeme haben können).
3. die Sicherheit des Enreach Computernetzwerks zu verletzen/gefährden oder Passwörter oder Sicherheitsverschlüsselungscodes zu entschlüsseln.
4. Mailinglisten, Autoresponder oder unaufgeforderte kommerzielle Mails in den Swyx Softwareprodukten zu senden, sofern diese das ordnungsgemäße Funktionieren der Dienste oder der Enreach IT-Systeme stören könnten (einschließlich durch eine unangemessene Belastung der Enreach Infrastruktur), auch sofern das Versenden nicht gegen Gesetze verstößt.

5. Keine unrechtmäßiges Marketing und Spam

1. Endkunden und Nutzer dürfen Swyx Softwareprodukte nicht für unrechtmäßigen Marketingmitteilungen und unaufgeforderten kommerziellen Mitteilungen nutzen.
2. Endkunden und Nutzer dürfen Swyx Softwareprodukte nicht nutzen, um Kettenbriefe, Ponzi-Schemata, Pyramidensysteme, Matrix-Programme, "Werde schnell reich"-Systeme oder ähnliche Briefe, Systeme oder Programme zu fördern oder zu betreiben.

6. Kein Schürfen von Daten

1. Endkunden und Nutzer dürfen kein systematisches oder automatisiertes Data Scraping, Data Mining, Datenextraktion oder Data Harvesting oder andere

systematische oder automatisierte Datenerfassungsaktivitäten mittels oder in Verbindung mit Swyx Softwareprodukten durchführen.

2. Endkunden und Nutzer sichern zu, keine Seiten, Endkundeninhalte oder andere Daten zu "crawlen", "scrapen" oder "spinnen" (durch Verwendung manueller oder automatisierter Mittel).

7. Hyperlinks

Es ist Ihnen nicht gestattet mittels der Swyx Softwareprodukte auf Material/Webseiten/Appinhalte zu verlinken, sofern diese, wenn sie über die Swyx Softwareprodukte verfügbar gemacht würden, gegen die Bestimmungen dieser Nutzungsrichtlinie verstoßen würden.

8. Keine schädliche Software

Kunden Inhalte dürfen keine Viren, Würmer, Spyware, Adware oder andere schädliche oder bösartige Software, Programme, Anwendungen oder Technologien enthalten oder daraus bestehen, und Endkunden und Nutzer dürfen diese nicht über die Swyx Softwareprodukte fördern oder verbreiten.

Annex 3

Geräte- und IT-Systembeschränkungen

Es gelten die jeweils mit dem Gemieteten Produkt/Diensten ausgehändigten/zum Download bereitgestellten Geräte- und IT-Systemanforderungen und IT-Systembeschränkungen.

Nachstehend finden Sie einige spezifische Geräte- und IT-Systembeschränkungen bzgl. Updates von OptionPack, SwyxServer, sowie Server- und Desktop-basierten Produkten.

1. Updates zu OptionPack

1. Für Updates von "OptionPacks"-Lizenzen (On-Premises-Produkt) ist es erforderlich, dass die Anzahl der OptionPack-Endbenutzer der Anzahl der zugehörigen SwyxServer-Endbenutzer entspricht oder diese übersteigt, um die beabsichtigte Funktionalität zu erreichen.
2. Wenn Sie sich entscheiden, keine Updates zu installieren, können Sie die Gemieteten Produkte oder Dienste möglicherweise nicht weiter nutzen.

2. „SwyxServer“

1. Sie können „SwyxServer jeweils nur auf einem Computersystem installieren und verwenden.
2. Bei Verwendung von Virtualisierungssoftware darf auf einem physischen Serversystem nur eine einzige Instanz von „SwyxServer installiert und betrieben werden
3. Es gelten folgende Ausnahmen:
 1. Swyx DataCenter (in einigen Märkten als „SDC bezeichnet) basierte Gemietete Produkte dürfen in mehreren Instanzen auf mehreren Geräten des Endkunden installiert und verwendet werden.
 2. Wenn der Endkunde zusätzlich die Option "SwyxStandby" erworben hat, ist er berechtigt, den "SwyxServer" auf einem zusätzlichen Serversystem zu installieren, das als Standby-System für Wartungsarbeiten oder Hardwareausfälle des SwyxServers dient.

3. Server-basierte Produkte

Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, dürfen Server-basierte Produkte auf mehreren separaten Endkunden-Serversystemen und in mehreren Instanzen installiert und genutzt werden.

4. Desktop-basierte Produkte

Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, dürfen Desktop-basierte Produkte auf mehreren Geräten des Endkunden installiert und genutzt werden.